



AGGM

Austrian Gas Grid Management AG

Jahreskonferenz Erneuerbare Gase 2023

inGRID – innovative Einspeisekarte für erneuerbare Gase

Technisch und ökonomisch geeignete Standorte für
die Gaseinspeisung



Der Markt- und Verteilergiebtsmanager für den österreichischen Gasmarkt

Gasnetzsteuerung & Systemverantwortung

Wir sind verantwortlich für die zuverlässige Steuerung der Gasflüsse in Österreich

Wir sorgen dafür, dass das von den Marktteilnehmern in das Netz eingespeiste Gas verlässlich bei den Netzkunden ankommt – 24/7, 365 Tage im Jahr

Leistungsfähige und versorgungssichere Gasinfrastruktur für die Energiezukunft

Wir planen und optimieren in Kooperation mit den Netzbetreibern das österreichweite Gasnetz der Zukunft

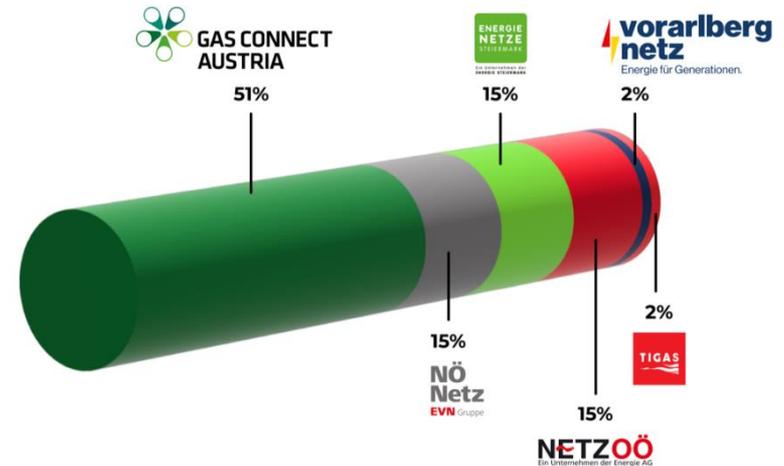
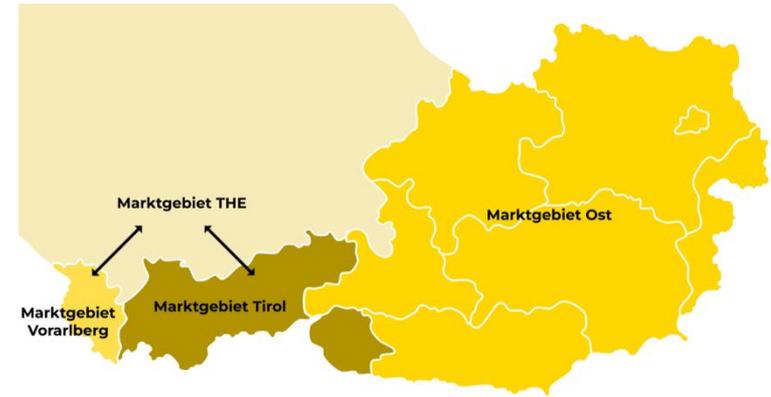
Wir treiben die Integration erneuerbarer Gase in das Energiesystem voran

Transparenz

Auf der AGGM-Plattform können historische und stundenaktuelle Daten über die Gasflüsse, Speicherstände, die Verfügbarkeit von Transportkapazitäten und vieles mehr abgerufen werden

Enabler

Wir gestalten das Gas-Marktmodell und die Systeme für den Gasmarkt mit und verantworten das Netzzugangs- und Kapazitätsmanagement

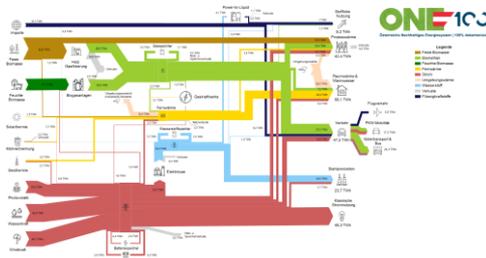


Hintergrund



§18 Abs. 1 Z 12a GWG

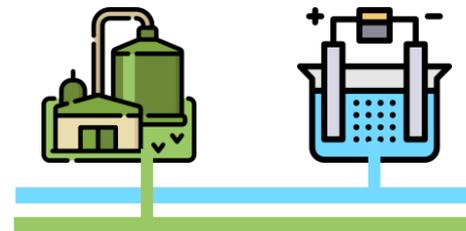
Ermittlung und Veröffentlichung von potentiellen **Einspeisepunkten** bzw. Eignungszonen für erneuerbare Gase
Gemeinsam mit den Netzbetreibern



Erneuerbare Gase als Säule der Klimaneutralität

Bis zu **60 TWh** erneuerbare Gase könnten in Österreich 2040 produziert werden.

Quelle: ONE100



Wo sind die Projekte?

Nur **14** von **300** Biogasanlagen sind ans Gasnetz angeschlossen!
Nur **150 GWh** von 1.500 GWh Biogas werden zu Biomethan aufbereitet!

Wer ist inGRID?



Was ist inGRID?

Planung & Kosteneffizienz

Einspeiser können durch die kategorisierte Darstellung von **inGRID** zu **effizienteren Anschlusspunkten** geleitet werden

Planung & Kosteneffizienz

Netzbetreiber erhalten durch **inGRID** eine **rasch verfügbare und fundierte Basis** für **qualitative und quantitative Aussagen**



Transparenz & WebApp

Einspeiser können durch **inGRID** eine **zielgerichtete und effizientere Standortwahl** durchführen und haben so eine vereinfachte Planung ihrer Anlage

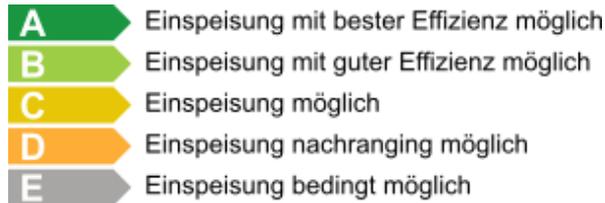
Kontakt & Vernetzung

Der **Erstkontakt zwischen Einspeiser und Netzbetreiber** kann über ein **Kontaktformular** mit den wichtigsten Informationen einfach hergestellt werden.

Wie ist inGRID entstanden?



- ▶ Einteilung des Gasnetzes in **Effizienzklassen** für unterschiedliche Einspeiseleistungen



- ▶ Effizienzklassen repräsentieren den **technischen Aufwand** der Netzbetreiber und die **Effizienz** der Einspeisung
- ▶ Darstellung des Ressourcenpotentials

- ▶ Darstellung des zukünftigen Wasserstoffnetzes der **H₂ Roadmap**
- ▶ **Zeitpunkt** der H₂ Einspeisung entsprechend der Realisierung der zukünftigen **Wasserstoffnetzprojekte**
- ▶ Darstellung von **geeigneten Umspannwerken** für die Wasserstoffproduktion mittels Elektrolyse
- ▶ Darstellung des **erneuerbaren Strompotentials** aus Wind, PV & Wasserkraft (in Arbeit)

Biomethan Aufbringungspotential 2040

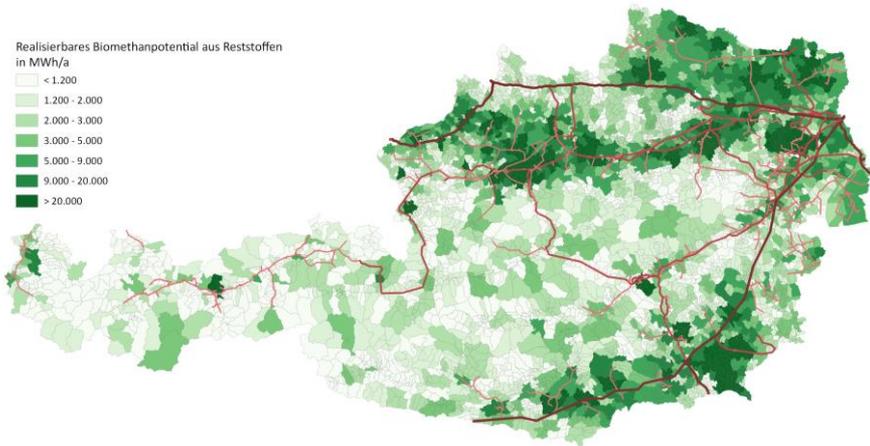
Biomethan aus **Biogas**

umweltbundesamt^U

Technisches Potential: 15 TWh

Realisierbares Potential: **11 TWh**

Biotonne & Grünschnitt, Hausgartenkompost, Stroh & Blätter, Lebensmittelabfälle, Wirtschaftsdünger



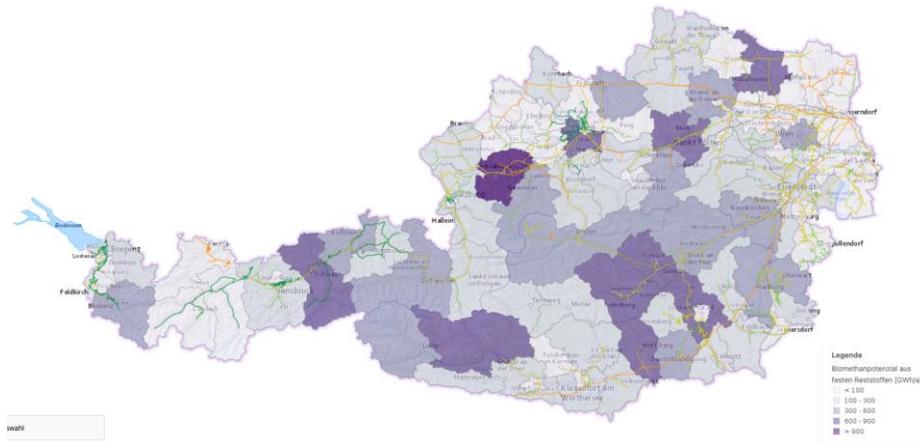
Biomethan aus **Holzgas**

 **BEST**
Bioenergy and Sustainable Technologies

Technisches Potential: 36 TWh

Realisierbares Potential: **11 – 22 TWh**

Brennholz, Waldhackgut, Rinde, Sägenebenprodukte, Schwarzlaube, Altholz, Importe für energetische Nutzung



 **AGGM**
Austrian Gas Grid Management AG

Art des Gases: Biomethan

Leistung: 401-500 Nm³/h

PLZ *

Anlagenart: Neue Anlage

Beschreibung und Informationen:
 **ingrid**
ingrid.at

▼ Ebenenauswahl

Biomethan

Effizienzklassen der Eignungszonen

Biomethanpotenzial aus feuchten Reststoffen [GWh/a]

Biomethanpotenzial aus festen Reststoffen [GWh/a]

Biogasanlagen

Wasserstoff

Leitungen ab 2026

Leitungen ab 2030

Leitungen ab 2035

Leitungen ab 2040

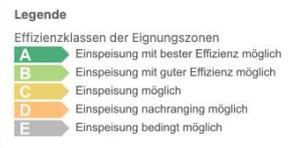
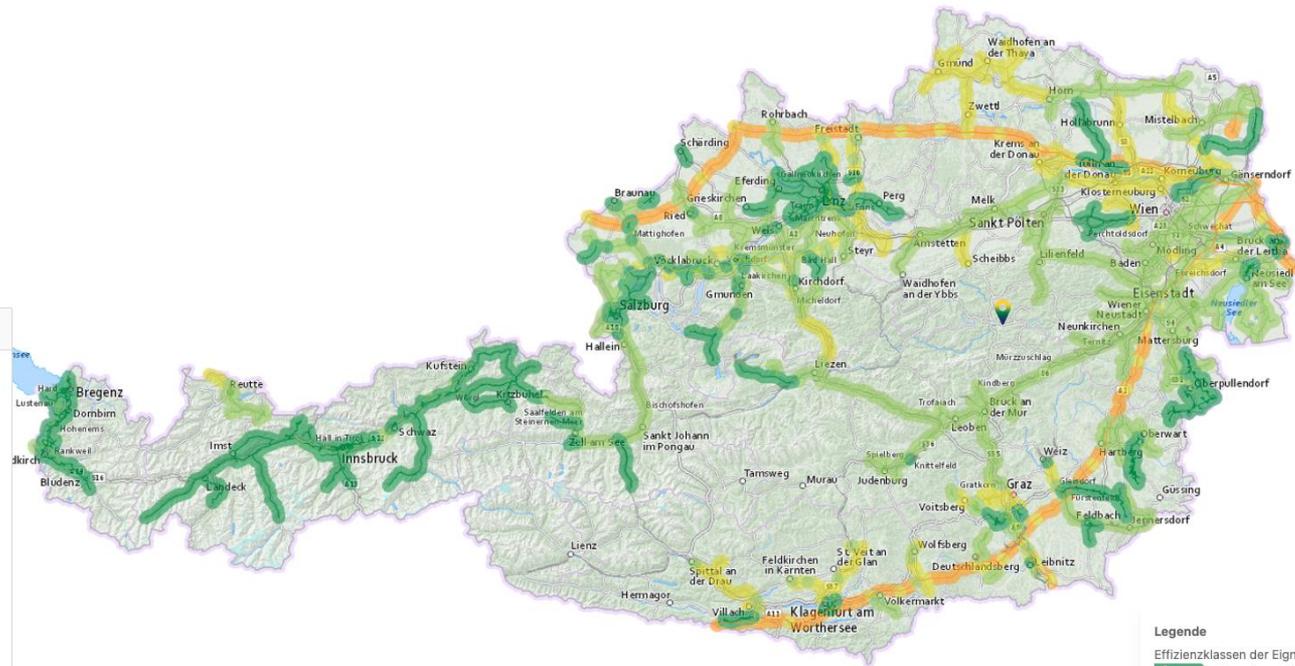
Leitungen ab 2050

Umspannwerke

Zusatzinformationen

Flächen mit Erschwernisfaktor

Wärmebedarfsdichte (2030, Transition) [GWh/km²a]



The logo for ingRID features the lowercase letters 'in' in a sans-serif font, followed by 'GRID' in a bold, uppercase sans-serif font. A white graphic element, resembling a gas pipeline or a stylized 'G', is positioned above the 'GRID' portion, starting from the top of the 'i', arching over the 'n', and then descending to form a vertical bar on the right side of the 'G' and 'R'.

Injecting green Gas into the grid